

## Pressemitteilung

**Sparkasse Trier steht bereit, Unternehmen in der Krise zu helfen. Antragstellung für KfW-Programme ab nächster Woche möglich.**

Trier, 20. März 2020

Die Sparkasse Trier steht bereit, Unternehmen und Selbständigen Hilfe anzubieten, die von der Corona-Krise betroffen sind. Das soll helfen, eine wirtschaftliche Talfahrt in der Region zu verhindern. Ab Montag, 23. März 2020, sind bereits Anträge aus der ersten Phase des Hilfspaketes der Bundesregierung über die Sparkasse Trier an die KfW möglich. „Wir wollen unseren Beitrag dazu leisten, die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie zu begrenzen und stehen unseren Unternehmenskunden unbürokratisch und sofort zur Seite“, so Dr. Peter Späth, Vorstandschef der Sparkasse Trier.

Die KfW hat ihre bestehenden Programme für Liquiditätshilfen ausgeweitet, um Unternehmen den Zugang zu günstigen Krediten zu erleichtern. Darunter sind der *KfW-Unternehmerkredit für Bestandsunternehmen*, der *ERP-Gründerkredit-Universell* sowie der *KfW-Kredit für Wachstum* für größere Unternehmen.

Für alle Unternehmensgrößen führt die KfW ein *neues KfW-Sonderprogramm mit erhöhter Risikotoleranz* ein. Dieses soll von Unternehmen in Anspruch genommen werden können, die durch die Corona-Krise in größere Finanzierungsschwierigkeiten geraten sind. Über ein Hilfsprogramm für Selbständige und Freiberufler berät die Bundesregierung noch. Einzelheiten sind noch nicht bekannt.

Neben der öffentlichen Förderung und Beantragung von Bürgschaften der Bürgschaftsbank Rheinland-Pfalz schöpft die Sparkasse Trier die gesamte Palette der Möglichkeiten aus. „Wir finanzieren nicht nur das Kurzarbeitergeld vor, sondern ermöglichen auch die Aussetzung von Tilgungs- und Darlehensraten, um damit diese schwierige Zeit zu überbrücken“, erklärt Herr Dr. Peter Späth.

Seite 2

Pressemitteilung vom 20. März 2020

Der Sparkasse Trier ist es wichtig, dass die Hilfen möglichst schnell und wirksam bei den wirklich Betroffenen ankommen. „Wir stehen auch in diesen schwierigen Zeiten eng an der Seite unserer Kunden“, so Dr. Peter Späth.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Dr. Christian Göbel  
Sparkasse Trier  
Theodor-Heuss-Allee 1, 54292 Trier  
Fon 0651 712-1010  
[christian.goebel@sk-trier.de](mailto:christian.goebel@sk-trier.de)